

# Protokoll

über die Sitzung des Verwaltungsausschusses am Donnerstag, 18.06.2015, 17:00 Uhr,  
im Rathaus I, großer Sitzungssaal, Windallee 4, 26316 Varel.

## Anwesend:

Bürgermeister:	Gerd-Christian Wagner
stellv. Bürgermeister:	Iko Chmielewski
	Peter Nieraad
	Raimund Recksiedler
Beigeordnete:	Hergen Eilers
	Karl-Heinz Funke
	Georg Ralle
Beigeordneten-Stellvertreter:	Rudolf Böcker
	Hannelore Schneider
Ratsmitglieder:	Heinz Peter Boyken
	Lars Kühne
von der Verwaltung:	Wilfried Alberts (zeitweise)
	Marion Groß
	Rolf Heeren
	Dirk Heise
	Jörg Kreikenbohm
	Johann Taddigs

## - Auszug Öffentlicher Teil -

### Protokoll:

- 4 **Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 19.05.2015**
- 4.1 **Anträge an den Rat der Stadt**
- 4.1.1 **Bebauungsplan Nr. 202, 1. Änderung (Schützenwiese)**
- 4.1.1.1 **Bebauungsplan Nr. 202, 1. Änderung (Schützenwiese) - Abwägung Vorlage: 103/2015**

### **Beschluss:**

Die dem Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 19.05.2015 anliegenden Abwägungsvorschläge zum Bebauungsplan Nr. 202, 1. Änderung werden zum Beschluss erhoben. Zu dem durch die Abwägung geänderten Entwurf des Bebauungsplanes ist nach § 4a Abs. 3 die Stellungnahme der Betroffenen (Stadt Varel) einzuholen.

### **Mehrheitlicher Beschluss**

**4.1.1.2 Bebauungsplan Nr. 202, 1. Änderung (Schützenwiese) - Abwägung  
Vorlage: 119/2015**

**Beschluss:**

Die durch die Änderung des Entwurfs des Bebauungsplanes (Baugrenze) Betroffenen haben keine Einwände gegen diese Änderung erhoben. Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Es verbleibt bei dem geänderten Entwurf des Bebauungsplanes.

**Mehrheitlicher Beschluss**

**4.1.1.3 Bebauungsplan Nr. 202, 1. Änderung (Schützenwiese) sowie 22. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Varel - Abwägung und Satzungsbeschluss  
Vorlage: 119/2015/1**

**Beschluss:**

Die dem Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 19.05.2015 anliegenden Abwägungsvorschläge werden zum Beschluss erhoben. Der Bebauungsplan Nr. 202, 1. Änderung, nebst Begründung wird als Satzung beschlossen. Die 22. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Varel nebst Begründung wird festgestellt.

**Mehrheitlicher Beschluss**

**5 Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Kurverwaltung Nordseebad Dangast vom 27.05.2015**

**5.1 Anträge an den Rat der Stadt Varel**

**5.1.1 Prädikatisierung Nordseebad Dangast  
Vorlage: 117/2015**

**Beschluss:**

Es erfolgt die Anpassung der bisherigen Prädikatisierung auf die ausschließliche Prädikatisierung als „Nordseebad ohne kurmedizinische Kompetenz“.

**Mehrheitlicher Beschluss**

**6 Ausschuss für Feuerwehr-, Markt- und Ordnungsangelegenheiten vom 01.06.2015**

**6.2 Beschlüsse in eigener Zuständigkeit**

**6.2.1 Gestaltung des Vareler Kramermarktes 2015  
Vorlage: 120/2015**

**Beschluss:**

Die vorgeschlagene Gestaltung des Vareler Kramermarktes 2015 wird befürwor-

tet.

**Einstimmiger Beschluss**

- 6.2.2 Antrag auf Bezuschussung des Feuerwerkes zum Vareler Kramermarkt 2015  
Vorlage: 124/2015**

**Beschluss:**

Dem Schaustellerverein Varel-Friesland wird ein Zuschuss in Höhe von 750,00 € zu den Kosten des Feuerwerkes zum Vareler Kramermarkt 2015 gewährt.

**Mehrheitlicher Beschluss**

- 7 Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 02.06.2015**

- 7.1 Anträge an den Rat der Stadt Varel**

- 7.1.1 Resolution des Rates der Stadt Varel zur zukünftigen Nutzung des ehemaligen Truppenübungsplatzes Friedrichsfeld  
Vorlage: 128/2015**

**Beschluss:**

Der dem Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 02.06.2015m anliegende, ergänzte Resolutionsentwurf wird beschlossen.

**Einstimmiger Beschluss**

- 8 Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport vom 04.06.2015**

- 8.1 Anträge an den Rat der Stadt Varel**

- 8.1.1 Antrag auf Einrichtung eines außerschulischen Ganztagsangebotes an der Grundschule Obenstrohe  
Vorlage: 139/2015**

**Beschluss:**

- 1.) Die Nachmittagsbetreuung in den Grundschulen der Stadt Varel wird ausgebaut.
- 2.) Dem Antrag der Obenstroher Eltern wird entsprochen. Die Einrichtung des Angebotes erfolgt für die Stadt Varel kostenneutral. Overheadkosten werden von der Stadt Varel getragen.
- 3.) Die Erfahrungen in Obenstrohe werden zum Beginn des Halbjahres des Schuljahres 2016/2017 ausgewertet.

- 4.) In den übrigen Grundschulen, die derzeit schon im Ganztagesbetrieb arbeiten, wird zeitnah eine Umfrage durchgeführt, ob eine zusätzliche, kostenpflichtige Nachmittagsbetreuung eingerichtet werden soll.
- 5.) Die Organisation einschließlich der Bereitstellung der notwendigen Räumlichkeiten erfolgt durch die Stadt Varel.

**Einstimmiger Beschluss**

Zur Beglaubigung:

gez. Gerd-Christian Wagner  
Vorsitzender

gez. Marion Groß  
Protokollführer/in